# Klörsheimer Zeitung (Tagblatt).

toften bie fleinipalitige Beritzeile ober beren Raum 15 Big. Rettamen 30 Bfg. Abonnementspreis monati. 35 Pf., nit Bringerlohn 45 Pf. Durch die Bost bezogen viertesjährlich 1.65 Mt. incl. Bestellgelb.

Zugleich Anzeiger für den Maingan

mit einer täglichen Unterhaltungsbeilage und Samstags bie Beilage "Seifenblafen".

Erfcheint täglich anger Countage. Drud unb Berlan ber Bereinebucht ender :i Für bie Rebaktion verantwortlich Heiner. Dreisbach, Flörsbeim

Mr. 194.

### Mittwoch, den 21. Angust 1907.

11. Jahrgang.

Von Rah und Fern.

Floreheim, ben 21. Auguft 1907. Big." bu melben weiß, ber elettrichen Babn Bieebaben-

befidenten und Dbei prafibenten ubichlagig beidieben mar, annehmen. Rach ber genannten & itung beat fichtigt Dert Drimburg, nach Berlin gu fahren und perfonlich mit bem

Rierftein, 19. Mug. Der bereits ongefündigte Rhein-Bertang einer aus Eruppen aller Baffengattungen gu-Atin und Oppenheim. Der intereffanten Uebung, Die viele Gunberte von "Schlachtenbummler" arg lode batte, wohnte ber Beneralinipetteur ber 3. Armeeinipettion, Generaloberft Sind quift, ber tommanbierende General Des 18. Armeeimpe b. Eichhorn, Die Do fionetommanbeure bet 21. und Do fion, v. Gapl und v. Strang, fomte gabireiche Stabe. Mittere bet. Rachbem icon in frubefter Morgenftuade bie Stellungen eingenommen maren, begann beim Eintriffen bes aneraloberften um 71/g Uhr ber Rampf. Die blane Urmee burbe in breiftundigem Gefecht nich cem Rhein gurudge. borfen, ben fie roid überidritt, um oom anderen Ufer ous be U bergang ber roten Armee gu verbindern. 21.6 geg n 12 Uhr ber test' Erupp im Baufidritt bie Brilde paffiert fotte, tom ber intereffonieite Moment Der Uebnag, Die Spien-gung der Brude om rechten Ufer. Um 11 Uhr gudte pibbin gunte ber eleftrifden Leitung, Die vom Ufer aus Unter bie aus Dolg von Bionieren erbaute Billde gelegt mar, Dri machtige bonnerartige Schlage, eine gewaltige Brudwoite, und die Brudenteite flogen viele Deter bod in Die Luft. Auf brei Spannweiten, etwa gebn Meter im Cangen, mar bie Billde geiprengt. Unter bem Fener bes Beinbes eilten jeboch itt auch icon, com eigenen Infanteriefeuer ber am Rigeine in langen Reiben lageinben Sobi nimien gebedt, Die Biomere ber roten Armee berbei und befferten Die beichabigte Brude in einftundiger mubevoller arbeit aus, nachdem vorher noch der gejamte Generalftab bie Birfung ter Sprengung an Oct und Stelle genau bes littigt batte. Auf ber wieberbergeftellten Bifide und in Bontone fepten bann bie Eropp n der toten armee fiber und barfen die blouen gegen Grop-Gerau gurud, worauf gegen 1 Uhr bas Gefecht abgebrochen wurde. Wahrend des gangen Committags und der ersten Hafte bes Nachm trags blieb ber Sch ffeverkehr einzestellt, jo daß sich gallest über 20 große Dan pfer und Sch ffe bier festgelegt hatten. Die Posspieter bit Rock und Schliebt einzestellt, ber Berfonenban pfer maren meift ausgestiegen und benugten bie Bobn gur Beiterfohrt.

Mutomsbil eines in der Rheinitraße wohnenden herrn in Lop rounte gegen das eiferne Geländer der Ujerin Lan raunte gegen das eiserne Geländer der Nier-böschung derart beitig on, das der Lenker des Wagens und ein anderer Mitigherer die Userböschung hinabgebleubert murben. Der Chauffeur Bruff, ber andere am Ronf erbeblich verlebt. In einem ammervollen Zustand traf ber Kraftwagen wieder hier

Der fleine Sohn eines Landwirtes in Langenfeld, ber beim Spielen in ber Scheune berumgeflettert war, frürzte

blikelich ab auf die barte Tenne, sabah er einen Schä-belbrich ersitt und der Tod sofort eintrat.

(\*) Urnsberg, 12. nun. (Minder einen Id-labrigen Schüler, der einen sjährigen Migdinier erschla-gen und dessen Penge in einen Bach geworsen halte, zu

3 Jahren Wefangnis.

(1) Pattingen, 17. Ling. (Unglüd ober gebreide wurde der Le die al. Oberhalb der Ruhrbrüde wurde der Le Jahre alte Sohn des Oberbahnhofsvorsliehers Busse.

Reiche aus der Ruhr gezogen. Der junge Bochum als Leiche aus der Ruhr gezogen. Der junge Rann war Technifer und auf bem Bochumer Berein beichafigt. Die Uhrtette hing an der Weite, dagegen war die Uhr und ebenso das Portemonaie verschwunden. Busse hatte am Sonntag das Dattinger Rennen besucht und wurde seit dieser Zeit vermißt. Der Junivert der Leiche liegt weitab von der Landstraße nach Bochum. Man vermutet, daß ein Verbrechen vorliegt.

Deute abend brach die auf Abbruch vergebene Gifenbahndrlide über Die Rubr gwifchen bem gweiten und britten Bleiter in sich zusammen. Die ichwere Eisenkonstruktion fiel in die Rubr und rif vier Arbeiter mit sich, die lich leboch alle aus dem Wasser retten konnten. Alle vier Arbeiter erlitten Bertegungen, Davon einer ichmer.

Architefun Jurop Marannis giertelbn mung. Dem

des Croens vom hl. Grabe durch den Pattan, it von Bernfalem verlieben und durch stardinal Gifdjer in bejjen Ramen personisch überreicht. Derr Bearchand hat vereits zweimmi das heitige Land besucht und als Borstandsmitglied des Teurschen Bereins vom heitigen Lande die dortigen deutschen Banten revidiert. Desgleichen war er auch Mitglied ber Deputation biefes Bereins,

weicher im vorigen Jahre vom Sultan in Konjantinoper emplangen und ausgezeichnet wurde.

(\*) Köln, 19. Aug. (Lehrerbesofold in a.)
Der lathougese Kehrerverein nohn jahoh sich in einer Eingade vom 15. b. Mis. an das Stadtverordneten-Kollegium, dem weineh des Koiner Lebrerverdandes um vernregenung der Verjotoningsverhaltunge der Rollegiumgeverhaltunge der Rollegiumgeverhaltunge der Rollegiumgeverhaltunge der Kollegiumgeverhaltunge der Kollegiumgeverhaltungen der Verhrergehalter sur dringend gevoten. Die Konvendigteit einer den Leuerungsverhaltnisen entsprechenden Anspelserung der Vollage leiner weitern Behaiter bedurfe angesichts der Rollage leiner weitern Behalter bedurfe angefichte ber Motlage Teiner weitern Begrundung. Es ware injoigebeijen unbillig, wenn man Die Bejettigung Diejes anerfannten Bliggiandes etwa mit philifficht auf die in Musjicht stehende Revision des Nehrerbejoidungs-wejepes auffchieben molle. Der tatholijde Lehrerverein ipricht in der Eingabe jum Schlug noch ben Bunich aus, das die ervetene Erhopung des Wrundge-hattes um 350 wet, gleichningig jich auf alle Kategorien

ber Behrericiaft expreden moge. Der 23. Rigentinge Panomeriering titte am 25. und 26. Anguji in Radien Bujanimen. In ber am Sountag ben 25. August im geoben Stongerspade bes Murganjes parijundenden Saupwerfammung werden ipreugen: Beitage-L'anotago-Abgeordneter Schremermeiner Bensberg nver die wirtigaftspolitigen Erfolge der Dandwerterbewegung; Dandwertelammer. Indunt Ropper-Routens nver den Geiehemmurt gur Sicherung ber Sauforderungen; Meiche- und Landrage-Abgeordneier De. Sagrender-Berlin über die Bedeining Des Genoffenichafteweiens für das Dandwert; Genogenschaftsieiter und Stadtverordneter Effer Ensfirden über bas Berhalinis gibijden Meigiern und Wefellen un Dandwerf und Das gewerbliche Einigungswesen. Am zweiten Sage werden die Reserate zur Distussion gestellt und einge eingehende Antrage besprochen. Eiwaige Anfragen sind an den Borjigenden Des Bibeinifchen Dandwerter-Bundes, Counmacher-Obermeister Brit Figge, Prafibent ber Dand-wertstammer Köln, zu richten. Bei der Bichtigkeit ber Tagesordnung wird eine rege Beteiligung ber rheinischen Sandwerfer erwartet.

(.) Nachen, 19 Mug. (Frieben in Sicht.) Der feit 15 Bochen bauernde Ausfiand ber Maurer und Bauarbeiter bürfte beute ober morgen zu Ende geben. Rachdem in einer Bersammlung von Vertretern des Ar-beitgeber- und Arbeimehmer-Verbandes im Rathause Berhandlungen gepflogen murben und eine Ginigung erzielt worden ist, haben die Arbeiter in einer großen Ber-fammlung die Aunahme der Bedingungen beichlossen. Der Arbeitgeberverband dürfte denielben Beschluß heute fassen. Die Bedingungen sind von beiden Teilen etwas

(-) Duffelborf, 18. Hug. (Ge ft or ben). Der britische Generallonjul Robert Mulvarth ift nach länge' rer Rrantheit gestorben. Obwohl Irlander von Geburt, war er in Diffelborf gang heimisch geworden und in ben weitesten Rreisen ber Bürgerichaft hochgeachtet. Robert Mulvanv mar in Dublin als Gobn des Brafidenten Thomas Mulbanh geboren und gebn Jahre lang Bergmerts. Direktor auf vielen Zechen des Aubrreviers, u. a. auf Dibernia, Shamrod, Erin, Dania, die iein Bater gegründet hatte. 1889 wurde er jum britischen Konjul für Rheimand und Weitsalen als Nachfolger seines Schwiegervaters Sir Joseph Crowe ernannt und 1899 zum Generalsonsul besördert. Mulvany war bei den hier wohnenden englischen Untertanen febr beliebt haute ftets für die Forberung guter Begiehungen ichen Emgland und Demichland gewirft.

(-) Trier, 18. Mug. (Ein Gestanbnis). Der Gefangenenwarter Rauch, ber bem auf ber Flucht ericoffenen Einbrecher Moftert bet feiner Befreiung behilflich mar ,bat fein Beftandnie noch ergangt. Er erffarte, nicht von Mojtert zu dem verbrecherischen Schritt aufgesordert worden zu sein, sondern diesem das Anerdieten gemacht zu haben, die Flucht vorzubereiten, wenn er eine entsprechende Belohnung erwarten dirse. Wostert ging selbstredend auf diesen Vorschlag ein, versprach eine in Dischend feldorf au gablende Summe von 2000 Wit, und zeigte dem erstaunten R. fofort einen Betrag von 500 Trop der strengten Untersuchung war es dem gesährlichen Menschen gelungen, diesen Betrag sowohl det seiner Einsteserung ins Düsseldorfer Gesängnis, als auch später dei seiner Ueberführung in die Erierer Strasansalt an seinem Körper zu verbergen. Das Kauchs Angaben simmeten, ist erwiesen. Wie kauchs Angaben simmeten, ist erwiesen, ausgesiesert, der Postert dem ungestieben Bennuen ausgesiesert, der lebte Dundenmark.

ichein wurde bei ber in ber Bonner Untermat erfolgten Sezierung ber Mojtertichen Leiche in einer Dolghulfe am Seorper verstedt vorgefunden.

(-) Stoblens, 19. Mug. (Gegen bie Rau fifcherei). In einer geitern hierjelbit ftattgeba Berfammlung ber Berufefifchereivereine für ben fowie feiner Rebenflaffe murbe energifch Ginipr gen bie Raubsticherei erhoben wie jie heute von bijden Fifdern nicht nur in Solland, fondern im Rigein bis oberhalb Koln betrieben werden und weiter von der Auflichtsbehörde ichleunigfte Abhillje gejordert. Ein anwejender Regierungstommiffar veriprach eingeheme Brujung erflärte, daß deimächt eine fistalische Strombesahr-ung des Aleines und der Mojel zu Zweden der Fische-rei stattsinden werde zu der Bertreter des Bereins sowie Interessenten der Rhein- und Moselsischerei eingeladen merben follen.

(-) Porimund, 18. Aug. (Spate Auftlar -ung). Im April vorigen Jahres war in bem Beise imgeleller eines Renbaues die Leiche best ledigen Schnei-Ders Reuter mit einer größeren Gumme Geides und einem Sparfajjenduch gejunden worden. Man nagm ba-mals an, daß Reufer in betruntenem Zustande in den Reubau geraten und in den Reller gestürzt sei. Polizeis liche Fejgrellungen haben indes ergeben, daß bier aller Wahricheinischen nach ein Berdrechen vorliegt. Man hat jeht eine Frauensperion verhaftet, die mit Reuter an jenem Tage in dem Reudau ein Stelldichein gehabt und den angetrunkenen Kemer nach einem an ihm verübene Diebjtaht in die Tiese gestoßen haven son. Der Erde gestoßen haven son der Etraße gestienden der in der Etraße gestienden der in der Etraße gestienden der in wegen Rerbachts der finneren Lungslei. itanben bat, ift wegen Berdachts der ichweren Stuppeleie eitgenommen worden.

Das goldene Zeitalter.

Bie uns der alte lateinische Schriftsteller Coid we poetlicher Form erzählt, bestand zuerst, an der Wiege den Menscheit, das aoldene Reitalter, wa ohne Geled auf Treu und Glauben geledt wurde. Nach ihm fam. das silberne, und danach das eiterne Zeitalter.
In diesem letzteren seben wir jetzt. Wo man hinsieht: Eisen und Stahl, sei es an Wassen und Wehr des einzelnen Soldaten, sei es an den schwimmenden Bestungen, den hochmodernen Kriegsschiffen.
Dieses raube Eisengeslirr dringt allgemach den Bol-

Diefes raube Gifengeflirt bringt allgemach ben Boltern zu lästig in die Ohren. Sie sehnen sich nach Rube, nach Frieden, vor allen Dingen wollen sie ihren Geldbeutel geschont wissen und ihr Gold und Sisber, in anitrengender Arbeit erworben, nicht in Steuersorm sür Gifen und Stahl wieder abgenommen haben.

Die Friedenstonfereng im Sang bat bewiesen, daß man regierungsseitig den allgemeinen Beltfrieden für utopiftisch balt und fich damit begnügt, bent frieden sür utopinisch halt und sich vormt begingt, der Krieg weniger "hart" zu gestalten durch Reglementierung-en, an die sich voraussichtlich sein Staat im Ernstfalle sehren wird. Der Abrissungsvorschlag Gngkands war, der allgemeinen Stimmung Rechnung tragend, demgemäß nur eine prinzipielle Formsache, um den vorher mit so großem Borrichwall angekindigten Borschlag nicht ganz unter ben Tifch fallen zu laffen.

Die neueste Berfion über Die politifche Reformtatigfeit Konig Couards bringt bie überraichende Tatfache, feit König Ednards bringt die übertaiwende Zaliade, daß dieser in Wilhelmshöhe und Jickl den Grundgebanten einer paneuropäischen "Bersicherung auf Gegenseitig-leit" entwickelt haben soll, wonach die europäischen Staaten sich verpflichten, seinen Augriffskrieg gegen einander zu sichren, alle Dissercagen auf fried Ich em Wege auszugleichen, auf Ioloniale Ausbehnung jeder Art gu verzichten und die Unantaftbarfeit des geitigen Bebietsbefibes ber Staaten anguertennen.

Das wäre also wieder das goldene Zeitalter, aller-bings nicht ohne Geset auf Treu und Glauben, ion-bern gerade eingeengt burch Arrifel und Borschriften, b. ren Richtbefolgung unter Umftanben gerabe bas berborrufen murbe, mas man vermieben miffen mill: ben grogen Weltfrieg, ber, von Europa ausgehend, die Staaten umwälzt und aus bem nur noch einige wenige groje Reiche als weltbeherrichend hervorgehen werben.

> Politifde Rundichan. Deutiches Reich.

Der Kalser hörte vormittags im Residents palait den Bortrag des Prasidenten des Reichsmilitärge-richts, General der Infanterie Linde, und nahm eine Reibe militärischer Meldungen entgegen. In Wilhelmshohe machten bann bas Raiferpaar einen Spaziergann. Um 11/4 Uhr fand auf Schloft Wilhelmshohe eine Lafif anlählich des Gedurtstages des Kaisers Franz Joseph statt, zu welcher u. a. geladen waren der afterreichische ungarische Bosschafter v. SzägwenusMorten und fümtliche Herren der Botichaft, der Staatsjektetär des Answärfigen Ants vi Tichiefth, Fürft zu Lippe, Fürft zu Schaumburg-Lippe, tommandierender General Herzog Albrecht von Bürtiemberg, der Kriszsminister, die Generale v. Grüngner, v. Bissing, v. Beseler, Oberprösent Hengstenberg und die Damen und Derren der Umgebunden gengstenberg und die Damen und Derren der Umgebunden und Meriales erhab im gen und Gefolge. Im Berlaufe des Mables erhob fich der Raifer und trant auf das Bobl des Raifers von Cesterreich, Königs von Ungarn, seines lieben und verehrten Freundes und treuen Berbiindeten.

Cefterreichellngarn.

. Der italienifde Botidgafter am Biener Sol, Bergog von Avarna, begibt fich am 22. b. auf ben Sennnering, um der Zusammenfunit des dern, v Alch-renthal mit Tittoni beizuwohnen. Das Gerückt von ei-ner bevorsiebenden Berlobung des Prinzen Georg von Babern mit einer Tochter des Erzherzogs Friedrich befratigt fich nicht,

Der Geburtetag bes Raifere ift in ber gangen Monardie feillich begangen worben. In Marien-bad wohnte der Konig bon England bem Tedeum bei und empfing die höheren Beamten und Offigiere. Abende gab ber Ronig eine Geittafel, in beren Berlauf er einen berglichen Trinffpruch auf den Raifer Franz Joseph ausbrachte. Auch ans dem Austande treffen zahlreiche Weldungen über seifliche Begehung des Tages ein.

Stalien. Witteilungen über die mit Kruppfanonen gemachten Schiesproben verbreitet und behauptet, italienische Offiziere batten lich bemüht, mit Gille Kruppfaher Arbeiter die durch Feuern im Rohr entstandenen Schäden zu vertuschen. Darüber vestragte das "Giornale d Italia" einen höheren Offizier, der mit größter Bestimmtheit seinen höheren Offizier, der mit größter Bestimmtheit jene Rehauptungen als grundlas bereichnet. Die Schiehnen Behauptungen als grundlos bezeichnet. Die Schiefproben feien regelrecht verlaufen und bas Rruppiche Material habe fich trefflich bemahrt.

Die Friedenstonjereng.

v. Giest (Cefterreich-Ungarn) ber Bericht ber gweiten Rommiffion über die Ergangungen der Rriegerechte-Ronvention erstattet. Die famtlichen bon ber Rommiffion bemitragten Ergangungen wurden einstimmig angenommen. Rur zu bem neuen Artifel 44a, ber verbietet, die Bewölferung eines besehten Gebietes zu zwingen, Auf-flärungen über ihre Armee oder die Berteidigungsmittel ühres Landes zu geben, erflärte Frbr. v. Marschall, das Prinzip, daß die Bevölferung nicht zur Teilnahme an den militärischen Sperationen gegen ihr Baterland genötigt werden biirfe, fei bereits in Urt. 22a ausgesprodien; jede Spezialifierung biefes Bringips aber fei gefabrlich, weil fie leicht gu ber Meinung führe, bag man alles hin bilirfe, mas nicht ausbriidlich berboten fel. Darium lebne Dentichiand ben neuen Brt. 440 ab. Diejem beutiden Borbehalt ichloffen fich an: Cefterreich-Ungarn Bulgarien, Japan, Montenegro, Rugland, Rumanien und Die Türfei. Bu einem neuen von Deutschland einge-Bu einem neuen von Deutschland eingebrachten Arrifel, daß der Staat baltbar fein folle für Berlehungen der Rombention burch die Angehörigen feiner bewaffneten Macht, machte England einen grundfau-lichen Borbebalt bezüglich der Deflaration. Ueber bas Werten von Geichoffen aus Ballone batte Beigien Ermenerung auf fünf Jahre beantroat: England ichlug die Ernenerung bis jur nächten haager Konferenz vor. Die-jer englische Antrog wurde mit 28 gegen 9 Stimmen bei 8 Enthaltungen angenommen; ebenio ber io geanderte belgifche Untrag mit 29 gegen 8 Stimmen bei 7 Entbaltungen. Deutschland, Argeninien, Spanien, Frant-reich, Montenegro, Rumanien und Auftland itimmten mit Rein, werden alfo eine Erneuerung des Berbote von 1899 für fich gurudweisen. Durch eine Erweiterung bes Art. 25 ift die Beidiegung offener Plate aus Quifiduiten verboten. Cobann gab England jeine feierliche Bei-tritferffarung ju bem Berbot ber Dum-Dum-Gefcorie und der Erplofingeichoffe mit eritidenden ober giftigen Gafen ab. Weiter murben die Antrage der dritten Rommiliton über die Beidriejung affener Safen burch Gee. ft itoltafte beraten. Streit (Griechenland) erftattete ben Berbot Die Antrone, Die ein grundfahliches Berbot biefer Befchiegung enthalten, murben angenommen, nur Das in Art. 1 Abfat 2 ausgeiprochene Berbot ber Betatige unterfeeifche Rontaftminen gelegt find, lebnte Breiherr v. Maridvall für Deutschland ab, und diefer Ab-telmung schlossen fich an: England, Frantreich, Japan China, Spanien und Salti. Mit Diefen Borbehaften wurden bie von ber Rommiffion begutragten Artifel angenommen. Endlich biell Gir Coward frn die Ab. eil ft ung & rebe, melde barauf binaueltel, daß burch eine neue Resolution die Resolution ber ersten Roufe-reng bestätigt werden und es für in bobem Grabe wiinidienswert erffart werden follte, bag die Regierungen ern-Ite Studien über die Abruftungefrage wieder aufnehmen ollten. Die Niebe Gros wiederholte Die genugiam in ber Breffe erörterten Grunde ilber die Gefahren, Die in ber Bunahme der Ruftungen ju Land und aur Gee für Die Boller und Staaten liegen follen, und die nach ber Weimung des ersten englischen Delegierten einer Rataftrophe guidreiten. Die englische Regierung erffart fich bereit, anderen Regierungen unter Borausfegung ber Be-genseitigfeit jahrliche Miteilungen über ben Bau von neuen Ediffen gu machen und boilt, man fonne Diefem Wege ju einer Berftandigung uber Einichränfung ber Ruftungen tommen. Gemag einer gegenfeitigen Berftanbigung follte in eine Beiprechung ber Cache eingefreten werden. Demgemäß hatten Die Bereinigten Giaaten, Spanien, Argentinien und Chile ichriftliche Bejummungserflarungen gu der englischen Auregung gegeben; ietztere beiden Staaten unter Borlage des von ihnen geschloffenen Abrüftungsvertrages. Im gleichen Sinne iprach Bourgeois für Frankreich in kurzen Borten jeine Zustimmung aus. Endlich vielt Prajident Re-lidow noch eine langere Rede als Borfigender, der aber gleichfalls jeine ledbatte Enwarzeite für die engliche Ber gieichfails feine lebhafte Sympathie für die englische Minregung aus prach aber zugleich betonie, bag die Cache and beute bur Erledigung noch nicht wif ich, to wenig

twie im Jahre 1899. Damit endele Die pie ite Abichen Antrag für angenommen.

Renefte Radrichten.

- \* Berlin, 19. Mug. Der Gouverneur ber Raptolonie telegraphiert, das weitere 50 Boligiften fomie ein Spegialtommiffar nach ber beutschen Grenge gejandt feien, der über die naheren Umjtande von Morengas Einfall Ermittlungen amiellen, solle. Rach Privatnachrichten aus Rapitadt sollen sich Morenga und Simon Ropper heute bei Rafab vereinigt haben. Die Zahl Leute Morengas wird neuerdings erheblich geringer angegeben. Die Grenzgebiele werden von ben Farinern mit ihrem Bieh geraunt. Die Bonbeigwarts fund bisber ruhig. 50 Mann find feit dem 14. nach Warmbad und Bratwater gur freiwilligen Arbeit am Babnbau unterwege. Die burch die veranderte Lage erforderlich ge-wordenen militarischen Magnahmen find getroffen.

- \* Fulba, 19. Hug. In der morgen beginnenden Bijdjojstonferenz nehmen teil: skardınal Fürübija-of Dr. Ropp-Breslau, der den Borfit führen wird, Kar-dinal-Erzbijdjef Dr. Fijdjer-Höln, Erzbijdjof Dr. Nör-ber-Freiburg, der fatholijdje Feldpropji der Armes Dr. Bollmar, Die Bifchofe Dr. Lifoweli-Bofen, Dr. Birftein, Dr. Billi Limburg, Dr. Dingeljtad Mingier, Dr. Bop-Denabrud, Dr. Bertram-Silbesheim, Morum-Trier, Dr. Rojentreter-Rulm, Dr. Thil-Ermland, Dr. Schmidt-Gui-

da und Dr. Schneider-Paderborn.

- Balle, 19. Aug. Die Erfranlungen bei dem 75. Feldarrillerie-Rogiment, über die wir fürzeich berichtet haben, find auf 58 Salle gestiegent Gleiche Erfrant-ungen in bem Albersbeim Riebenfift, Das bemelben Buritgift handelt. Auch bei bem Lieferanten jind zwei

Gofelien ertrantt. of ... Aug. In der bergangeren Racht juhr auf der Kleinbahnstrede Stöderberg-Schlagbaum ein probemeife fahrender reparierter Stragenbahnmagen auf einen in ber Weiche ftebenben bejehten Bagen mit folder Budit, daß der Führer bes Brobemagens

gen mit folder Wuch, das det syngtet des Ploteingen totlich verleht und mehrere Berjonen im Dienstwagen teils schwer, teils leicht verleht wurden.

— Riel, 19, Lug. Der Dampfer Bot der Reederei Didrichsen ist in der Surungabucht auf Grund gesteht worden, nachdem Feier ausgebrochen war. Das fest worden, nachdem Ferter ausgebrochen war. Das Schiff ist völlig verloren. Der Steward Osjar Strauch aus Weidenau ist ertrunten, die übrige Besahung ge-

- \* Conegliano (Proving Trevilo), 19. Mug. Der Minister des Muswärtigen Tittoni ift gestern abend von Defio bier angefommen und heute vormittag nach Bontebba gereift, um fich nach bem Cemmering ju begeben.
- \* 2Bien, 19 Ang. Defterreich-Ungarn und Rusland werben bem Gultan ein neues Reformprogramm

bezüglich Macedoniens unterbreiten.

- \* Baris, 19. Hug. Bie bie Beitungen unter bem 17. Muguit aus Calablanca melben, riiden bie fpanischen Truppen gestern aus, um bie ihnen angewiefenen Stellungen in Mugenschein gu nehmen, und fehrten darauf wieder zueuf, ohne von bem Rudmarich Mitteilung zu machen. General Drube, ber bon biefer Seite gededt zu fein glaubte, hatte bort feine Bachen ausgeftellt. Die Sandlungsweise ber Spanier ruft bier einen peinlichen Eindrud bervor. Die Scharmfibel bemern an 3wei von gebn Stammen boten ibre Unterwerfung an. 16 Maraffaner, die beim Baffendiebitabl betroffen-wurben, wurden getotet, mehrere andere gefangen genommen und erichoffen,

London, 19. Mug. Die englifden Schiffsbau-

er droben 5000'l Reffelichmiede auszuiperren.

Tanger, 19. Rug. Kolgendes ift ber Tert der Anklindigung des frangösischen Bigefonsuls in Cafablanca an die übrigen Konsulen über die Landung von fran-zösischen Truppen am 5. d. M.: "Ich habe die Ehre, zu Ihrer Kenninis zu bringet, daß ein französisches Ge-ichwader morgen, Montag, den 5. August, wird fruh, eine impojante Truppenmadt landen wird. daß es Befehl bat, die Stadt ju befchießen, wenn bas Dor jum Dafen nicht um biefe Grunde geoffnet ift und wenn ein einziger Schug auf unfere Mannichaften abgegeben wird.

### Ans aller Welt.

\* Fernbeben, Die Erdbebenftation in Samburg zeigte am Samstag abend gegen 6 Uhr 40 Min. ein mehritindiges Gernbeben an. Der Sobepunft wat furs por 7 Uhr, ber Edlug um 8% Uhr. Der Berb Des Bebens wird in einer Entfernung von 8000 Kilometern in fiidofitider Richtung vermutet.

"Mutounglied. In Beriach in der Rabe von Minchen fuhr ein mit brei Chauffeuren befehres Automobit in vollem Lauf an einen Baum an, fo bag bie drei Infaffen berausgeschieudert wurden und lebenage-

fahrliche Beriegungen erlitten.
\* Diebstahl. Der Bolizeibericht in München melbet: Mus dem Bahnsteig bes Starnberger Sommerbahnhofes gu Difinden stellte eine Stammerjungter eine ihrer Berrichaft gehorige Lebertaiche auf die Bant und ging ein wenig bin und ber. Unterdeffen fiahl ein Die Laide, Die Wertjaden im Beirage von 16 904 DRt. enthielt, barunter eine Ednur mit reichlich erbiengroßen echten Berten, ein Schlog, aus einem von Brillanten umgebenen Rubin bestehend, im Werte von 8000 . IRt. eine Schnur mit fleineren Berten, ein Schlog, aus einer Diamantentojette bejiebend, im Werte von 4000 Bif., ein Baar Perlenohrringe, große Perlen von Brillanten umgeben, im Werte von 3000 Dit., jowie weitere Schmud-und Loilettengegenstande, ferner ein Schedbuch ber Weimarer Siliale ber Magdeburger Brivatbant.

Bermijdites.

Des Raifers Rachtrube. Staifer Bilbelm Ameice tiebt es, wenn irgend möglich, fruh ichtafen gu genen, um am anderen morgen dejto fruber auffteben gu tonnen. Bei Coffesnichteiten ober fonjtigen feinichen Mintaifen ift ber Monard, gezimungen, fich als Gaftgeber ber geladenen Wefellichaft oft bie nach Mitternacht au wide

men. An feitfreien Tagen bagegen begibt fich bet Ro fer für gewöhnlich schon gegen 11 Uhr ju Bett. Se Rachtrube verbringt ber Raifer in einem einfachen wi ichmucklosen Bett, das in seinem Neugern dem Reiben Raifer Bilbelms 1, abnelt. Das Bettzeug besteht gen seinstem Leinen, geziert mit ber laiferlichen Krone. gen Bubeden benutt ber Raifer eine aus ichmerer Beibe gearbeitete gestidte Steppbede. Leiber ift es Raifer nicht bergonnt, bis zum Morgen burtifdiele zu können. Er bat einen febr unrubigen Schlaf; bei tende Ereignisse bringen es oftmals mit such, bab ge Raiser langere Beit schlasses im Bette gebringt. bem Nachtrische bes Kaisers liegen stets Blod und fift, damit er auch wille. ftift, bamit er auch wahrend ber Racht Schreibmalen bei der Sand dat, um biese ober jene Stiggierung bei fort vornehmen zu können. Sobald ber Raifer von dienstluenden Kammerdiener zu der von ibm bestimmte Anfleibezimmer, Bierbei muß bervorgehoben bog ber Raifer einen Schlaftod nicht befibt. Diefes manden Sausvater oder Junggefellen jo wichtige mentbeluliche Befleidungstille ift in der reichbelige Carberobe bes Raifers nicht zu finden, wie denn ihr baupt ein Sobenzoller niemals einen Schlafrod gemas und selbst Raiser Friedrich 3, ibn in seiner schwens Krantheitszeit und auch Kaiser Wilbelm 1, in boter Alter ben Gebrauch eines solchen Besteidungssnicht gelehnt bet Die Propositionen Besteidungssnicht gelehnt hat. Im aligemeinen legt Roller Bilbelmalides Morgens beim Beginn seines Tagewerles die ficht GeneralBuniform, febr felten aber Rii ber Ettig

Dhuamit, Der 39. A. wird an in ber Eiffigen in Domity geschrieben: Unter bem Namen Denter fagt man alle biejenigen Sprengstoffe gusammen. Ritroalycerin als Hauptbestandteil beigemischt ift-Ritroglicerin, auch Rimilglicerin gengunt, wurde eine ber Robel, Brite der Robel-Preise, ale Sprengitoff verwertet. Da im Jahre 1864 bei den Berjuchen mit dielem Sprengitoff die Rabrit in die Mit Griffen ftoff die Fabrit in die Luft flog, fo lucte er beilen fdirelichteit durch Beimengung anderer Stoffe abjund bern, und ichni fo bas Donamit. Diefes befielt, por rend bas Nitraologieit, au fich bei befielt, rend das Ritroglorerin an fich einen gelblichen, olarles Stoff bildet, folte Form. Robel gewann das erfenne namit dadurch, day er poroje Infujorienerde mit gent alwerin burchtranfte, bis jene mit ibm gefättigt Das auf diese Art gewonnene Dinanit war aber sel weniger empfindlich gegen Siof und Drud und found baher bei Beobachtung ber geeigneten Borjichtsmagreget ohne erbebliche Gefahr berfendel werden, Spater man noch andere Donamitarten, indem man flatt Infuforienerde andere Stoffe als Auffaugungsmittel Behandlung bes Dunemille geringfte Berfeben bei Bebandlung bes Dynamits wie jedes Sprengitoffes, al ichmere Rataftrophe herbeififten. Schon die Derfellung an fich erfordert die höchste Borficht. Namentlich burch geeignete Rühlvorrichtungen bafür geforgt werbei baß bei ber Mifchung bes Ritrogibcerins nicht eine filmmte Barmegrenze überichritten wird, ba andere talls eine Erplofion erfolgt. Das Nitroglocerin permo belt fich burch Erplofion in ein Gos, bas einen 1181ste bie 190sache Menge Gos erzeugt. Im Interest bet in sentlichen Sicherheit sind durch Reichsgeses die Derfitung, der Bertrieb, ja, auch der Besith gesährlicher Sprenstloffe bon polizeilicher Genehmigung abhängig genack. Auch der Betrieb der Sprengisolischer Genehmigung abhängig genack. Mußerdem sind für den Betrieb der Sprengisolisches besondere geselliche Korschriften erlallen. Die Sabel befondere gefetliche Borichriften erlaffen. raume mussen leicht gebaut sein, damit für den des dass eine Explosion stattindet, nicht zu große und schwere Sprenglisste entitehen und beim Forigeschleuber werden kein weiteres Unbeil anrichten. Die Fabrikande ge selbst nuß mindestens 1000 Meter von anderen von wohnten Gebäuden, von Eisenbahnen und Begen erwiernt sein. Außerdem much sie von beim Begen erwiernt sein. fernt fein. Hugerdem muß fie von hober Ummolland umgeben fein.

Sprich bentich! Rein Fremdwort foll man mehr verwenden, Benn gutes Deutsch verfügbar ift! Indes, noch feblt's an allen Enden, Beil man die Regel leicht vergigt. Gar viele zweifelbafte Fragen Boit mancher, furs entidloffen, fcmell: Statt "etwa" und "vielleicht gu fagen, Sagt er viel lieber: "eventuell".

"Beffimmi", "entichieben" aufgutreien, Das ift ein mundericones Ding, Es hilft in vielen Lebenonoten, Des Eindruds Macht int nicht gering.
"Entschlossen", "feit" — wie Eisen klingt es,
Gut deutich, so einsach, schlicht und gut.
Doch fremd tont feiner unbedingt es,
Das "positiv" und "absolut".

Ch teurer auch bie Schmeinepreife, Die heimatliche Wurft schmedt schön, Und mancher wird als Lieblingespeise Cie gern auf feinem Tifche feb'n. "Botzüglich", herrlich hört man jagen, "Ganz ausgezeichnet in der Tat!" Doch andere schmunzeln voll Behagen: "Bie erquisit, wie delisat!"

Im Sprachgebrauche ber Beborben Bilt jest bas Deutsch viel mehr beliebt, Indes jo bin und wieder werben Die alten Moden noch gefibt. Bas "zur Berfügung" sieht, wir sehen Es längst vor unsern Augen schon, Doch mancher sagt: "Die Mittel stehen Zu unserer Disposition!"

Mur immer gugegriffen berghaft! Dann rotten wir bas Frembe aus: Und flingt auch, mas ich fage, icherghaft, Benn alle wirfen in der Stille, Burg ist die Muh', sie schafft nicht Qual, Es gluck, wenn ehrlich nur der Wille: Seid deutsch, dann seid Ihr national! (Ang. Deutscher Sprachverein.)





hat von allen hier gelesenen Blättern nachweislich die größte Berbreitung.

### Lotales.

Flöreheim, ben 21. Auguft 1907.

V Gestern Rachmittag gegen 3 Uhr possierte ber Raifer nit Gesolge, per Antomobil bas nabe Bider. Babtreiche ben. Der Raifer fuhr im offenen Wagen und foll auf bas allen Seiten gegrußt haben.

ant Rien mit ber Ueberichrift "Angeschoffen." Da ber Aribel in biefer Fassung ben Anschein erwecken fonnte, als mare And Michte ver Mitner Gemartung ober von hier gischen Ragdbestigern oder Jägern das Unglud herbeis Feben zweiten Montag im Monat abends 1/29 Uhr Bersammlung im Bereinslofal (Franksutter Hof.)
Bersammlung im Bereinslofal (Franksutter Hof.) Dobnistet Ballung den Anfagein erweiten tonbet, ale matte Geffligel., Bogel- und Raninchengiichterverein :

Sociacitungsvoll.

Der betr. Artifel in ber "Liener Beitung" lautet : "Bom Sungrud, 8. Ang. Diefer Tage hatte bie 18jahrige Lauto bohn vom Struthof bei Dandwald im Sponwald Dimbeeren gepfluckt. Gegen Abend ging fie an ber Bald-genze nach hause. Sie wußte, daß zu dieser Beit die Jagd-plater auf bem Anstand find und begann bedhatb tout zu lingen, um die Jäger aufmerksam zu machen. Als fie in bie Rabe bes Dorfes Münchwald tam, frachte ein Schuß und bas Madchen ftürzte getroffen zu Boben. Zwei Einwehner eilten herbei und fanden sie blutüberströmend und immer eilten herbei und fanden sie blutüberströmend und wer berlett am Boben liegen. Der Schipe war beridmunden. Die Untersuchung ift eingeleitet."

R Tomaten, die jest jo beliebten Früchte bes Ruchen- gattens laffen fich wie foure Gurten einmachen. Wir ent- nehmen dem prattifchen Ratgeber in Obit- und Gartenban das folgende Rezept : Mittelgroße, glatte Tomaten, ehe fie fich bu farben beginnen, gepfludt unb, nachbem ber Stiel Dorfichtig ansgebrochen, einen Tag in Salzwaffer gelegt. Dann flicht man fie mit einer Gabel einigemale bis zur Mitte an und legt fie schichtenweise in einen glafierten Tops mit einen legt fie schichtenweise in einen ginfeten Den mit reichlich Dill, einigen Stielen Pfefferkont, wenigen Bein- und Lorbeerblättern und Pfefferkonnern ein. Denauf tommt eine starke Lage Dill. Run übergießt mon sie mit Solzwasser, etwa 65 Gramm Salz auf zwei Liter reines Brunnenwasser, so daß dos Wasser übersteht. Dann be-ichnett man bei einem possenden Holzbeckel und Stein. dert mon leicht mit einem paffenden Solzbeckel und Stein. Die Comoten werden gang wie faure Gurten verwendet. -Bon ber genannten Beitichrift werden Brobenummern mit witteren ahnlichen Rezepten allen Gartenfreunden, Die fich an bas Beschäftsamt bes profitiden Ratgebers im Obit- und Gartenbau in Frankfurt a. Ober wenden, auf Berlangen toftenten toftenfrei jugeftellt.

R (Bom Main, 19. Mug.) Gin großer Schlepptahn, beider mit einer Roblenlabung von eiwa 21000 Bentnern Stanffurt unterwegs war, befom unterwegs Bectoge und langte mit erheblicher Waffermenge im vorberen Raum in Grantsurt an. Das Schiff war dem Sinken nahe und wurde mit grober Dube von bem Schleppdampfer nach Franksurt gebracht, wo man es auf Grund saufen ließ. Glücklicher-beite, wo man es auf Grund saufen ließ. Glücklicherbeise liegt ber Kahn nun aus bem Fahrwaffer und hinbert benigstens die Schiffahrt nicht. Die Labung bes Schiffes ift nach Dffenbach bestimmt.

Aus der Umgegend.

tangs dahier veranstaltet im fommenden Jahre anläßlich dann benutzt beim Schmieren mein leines bojabrigen Bestehens einen großen Gejangsweitstreit. Etwa 600 Einladungen find Dieferhalb heute an auswärtige Bereine abgefandt worben.

Der Afchaffenburg, 19. August. Dier find bie sowohl ber driftlichen, als auch die ber freien Gewerkschaft ange-

borigen Schneiber in den Ausftand getreten. X Groß - Berau, 18. Aug. Gine Geffingelausfiellung far ben Rreis Groß-Geran verbunden mit Bromiierung und Berlofung, findet am 7., 8. und 9. September bier flatt.

Bekanntmagung.

Die Rornhamfter tonnen Montags, Mitiwochs und bien flags von 5 Uhr in ber Alleegewann neben bem Turn-Heb abgeliefert merden.

Blorebeim 3. Auguft 1907. Der Bürgermeifter : Laud.

Befanntmachung.

Das Betreten bes Beges neben ber Gifenbahn im "Reffelte" ift für unbefugte Berfonen bei Strafe verboten. Der Bürgermeifter : Land.

Vereins-Nachrichten: Beröffentlichungen unter diefer Bubrit für alle Bereine toftenfrei.

Burgerverein: Jeden 1. Montag im Monat Generalverjammiung.

Turngefellschaft: Die Turnstunden finden regelmäßig Dienstags und Freitags ftatt.

Gefangverein Cangerbund: Die Gefangsftunbe bes Befangvereins "Sangerbund" fallt aus. Um 12, Sept. Bieberbeginn berfelben.

Ruglerige hatten fich eingefunden, um ben Monorchen gu Freiw. Fenerwehr: Jeben letten Samftag bes Monats Berfammlung.

filinge hurrah des Bublifums mehrmals huldvollft nach Rlub Gemütlichkeit: Alle Montag Abend Klubabend

S Bom Burgermeifter zu Rirn geht uns folgendes Schreiben 2Bürfelfinb : Jeben Sonntag Mittag 4 Uhr Burfelftunbe

im Bereinslotal (Fr. Bredbeimer.) An Rr. 186 Ihrer Beitung bringen Sie einen Artifel Arbeiter-Gefangverein "Frifch-Auf": Montog Abend Ritn mit ber Ueberichtift "Angeschoffen." Da ber Aritrage 9.)

Baffert ift, noch bog bie hier wohnenden Jagdpachter und Babfahrverein Banderluft: Mittwoch Abend 81/2 Uhr Baffahrverein Banderluft: Mittwoch Abend 81/2 Uhr Babfreiches Generalversammlung im "Schubenhof." Bahlreiches Generalverfammlung im "Schutenhof." Bahireiches Erfcheinen unbedingt erforberlich.

Canitatetoloune : Camftag, ben 24. Muguft im "Birid." Bollgabliges und punttliches Ericeinen erwanicht.

Bergnfigungsverein "Ebelweiß; ": Heute Abend Mitesser, Blütchen, Gesichtsröte etc. durch Waschen mit unbebingt erforberlich.

Gefangverein Lieberfraug : Samftag, ben 24. Muguft, abenbs 9 Uhr gemutliche Bufammentunft bei Gaftwirt M. Beder.

### Rirdliche Rachrichten.

Ratholifder Gottesbienft.

Donnersiag gestifietes Engelamt für Joh. Jat. Ruppert. 7 Uhr hl.

Jeraelitifcher Gottesbienft.

Samftag, den 24. Angust. Borabendgottesdienst: 6.45 Min. Morgengotiesdienft: 8.30 Min. Nachmittagsgottesdienft: 4.30 Min. Sabattansgang: 8.15 Min.

Gvangelischer Gottesbienft.

Sonntag, ben 25, August. Gottesblenft nachmittags 2 Uhr.

### Sommer-Saison

für herren, Madchen u. Knaben.

in allen Preislagen und mobernften Fagons. Dah- und Befat-Artifel, Spigen, Band

und Trikotagen jowie alle Modefachen.

Kragen, Manschetten u. Kravatten.

Eisenbahnstrasse 5. =

Knopfstiefel

los gewogen und in Eimern.

Franz Schäfer.

! Berlobungen ! ! Bermählungen! Geburten! ! fowie fonftige!

!Kamilien-Anzeigen! werben Befannten !

! n. Freunden im Ort ! ! am zwedmäßigften fundgegeben burch !

Unnoncen!

in ber einheimischen ! Beitung !

Flörsbeimer Zeitung, Wickererstrasse 32.

schnell verschwinden alle Hautunreinigkeiten der Haut als:

à Stück 50 Pfg. bei: Franz Schäfer, Hauptstrasse 30.

Zur Erlangung dieser verwende man zur Haar. pflege Bay-Rum 80 Pfg. und Arnika-Haaröl 50 Pfg., zur Hautpflege Gold-Cream 15 Pfg. und zur Gesichts-pflege Victoria-Seife 35 Pfg. Alles erhältlich bei

Anton Schick. Eisenbahnstr. 6.

### Bluterneuerung — Blutentgiftung!

1. Arterienverkalkung des Herzens und des

Ursachen, Verhütung u. Behandlung mit besonderer Berücksichtigung der Lähmungen und des Schlagflusses. Von Dr. Honcamp. (Preis 0,50 M.)

2. Die Selbstvergiftung die Grundursache aller Krankheiten.

Gründliche Heilung, resp. Verhütung derselben durch eine erprobte Blutentgiftungskur, Blutentsäurung u. Blutentgasung. (Preis 0,80 M.) Von Dr. Walser. Dr. Walser, der berühmte Naturarzt schreibt einfach, klar und für jedermann verständlich. Jeder findet in diesem Buche, was er sucht; denn alle Fälle sind berücksichtigt. Dr. Walser gibt aus dem reichen Sehatze seiner langjährigen Praxis Mittel und Wege an die Hand, die jeder selbst in leichter Weise anwenden kann.

3. Die ehronische Darmschwäche das Grund-

3. Die ehronische Darmschwäche, das Grundübel des Kulturmenschen,

ihr Einfluss auf alle Körperfunktionen und ihre Heilung. Von Dr. Paczkowski. (0,80 M.) 4. Neurasthenie des Mannes, Ursachen, Verhütung und

Heilung. Dr. Poeche (1,50 M.) 5. Reinigung, Auffrischung, Verjüngung des

Dr. Paczkowski, 1,50 M. "Ich schätze mich glücklich, dieses

Buch zu besitzen", schreibt Dir. Pfiester. Ferner: Kalte Fässe und ihre Heilung. Dr. Orlob. 0,30 M. Die Hämorrhoiden und ihre Heilung durch ein Heilverfahren, Von Dr. Paczkowski. 0,80 Mk. — Zuckerkrank-heit heilbar. Neues Heilverfahren. Dr. Reymann. 1,50 M. —

Halskrankheiten und Heilung. Dr. Kollegg. 1,00 Mk. - Nervosität und Heilung, Dr. Walser, 1.20 M. — Fettleibigkeit und Heilung, Dr. Kollegg, I.00 M. — Migräne, Kopfschmerz und Heilung, Dr. Paczkowski, 0,50 M. — Ohrenleiden und Heilung nach neuer gesetzl, geschützter Methode, Dr. Walser,

Edmund Demme, Leipzig.

finden Gie in allen Großen :

Schwarze u. gelbe Schnür- u. | Box-Calf- u. Chevreaux-Stiefel für Kinder Box=Calfu.Chevreaux=Stiefel Lackspangenschuhe v. M. 3.50 an

Schuhwarenhaus

Flörsheim a. M., Obermainstrasse 13. Reelle Bedienung.

Gute Passfor m.

Billige Preise.





### Drucksachen jeder Art

handel und Gewerbe, für Jamilie und Gesellschaft,

liefert schnellstens in guter Ausführung zu soliden Preisen die Vereinsbuchdruckerei (vormals Iwan Reder).

> Suchen Sie ichnell und biefret für Ge-ichaft, Grundftud, Gut, Gaft-

> > Kaufer

Teilhaber ob. Oppothet, fo wenden Sie fich jofort unter Angabe Ihrer Blinfiche an meine feit Jahren bistrenom.

für prompte Erlesigung jeb. Auftrages, Bejuch zwects Befichtigung u. Rudiprace

erfolgt foitenlos, möglichit

Diete Intereffenten an Danb habe, fann ep. bei Ronvenieng fofortige Berbandlung

Verkanf uim. eingeleitet werben.

P. Fuhr, Düsseldorf

Ratingerstr. 42, part.

Bin kein Agent.

Innerhalb 48 Stunden 😂 nach Erhalt 3brer werten Buidrift. Da ich ftanbeg

mierre Firma. 3ch garantiere

bof uim

betreffenb



298\*

erhalten Sie bei Gebrauch ber allgemein befannten

### Dampfwaschmaschine,

System "Krauss".

Diefelbe focht und reinigt Bafche in ber halben Beit mit unbebeutenbem Rraftaufwand. Gefammterfparnis 75 Prozent. — Brofcure gratis.

Bernh. Hähner, Chemnitz. 250 Wiederverkäuser gesucht.

und mehr, geehrte Hausfrau, können Sie im Laufe der Zeit für Neuanschaffung und Reparatur sparen, wenn Sie Ihre schöne Wäsche nur mit unschädlichen, guten Waschmitteln und nicht mit für billiges Geld

Ihnen verkauften, scharfen und Chlor enthaltenden Waschpulvern behandeln. Gioth's gemahlene Kernseife mit Salmiak und Terpentin ist garantiert unschädlich für Wäsche und Hände, chlorfrei und kostet per Paket nur 15 Pfg. Allelnig« Fabrikant: J. Gioth, Hanau.



Nutz- und Ziergeflügel - Brutmaschinen, Knochenmühlen etc. versendet seit 20 Jahren gut und billig M. Becker, Weidenau in Westfalen.

Reichhaltige Preisliste umsonst. 

### Rheumatis-

und Gicht-Leidenden

teile ich aus Dantbarteit umfouft mit, mas meiner Matter von jahrelangen qualvollen Gichtleiden geholfen bat.

Marie Grünauer,

Dinden, Bilgerebeimerftrage 2/II.

fenben wir auf Bunich acht Tage bindurch die "Berliner Abendpofi" an alle, bie eine intereffante, babei aber billige Tages Beitung aus ber Reichsbauptftabt neben ihrem Lofalblatt halten modten. - Schreiben Gie nur eine Pofffarte an bie "Berliner Abendpoft", Berlin SIB 68, Roch Strafe 23,25.

"Berliner Abendpoft" mit ben Bei. lagen Deutsches Beim, Rinberheim, Berichtsfaal, bem Ruregettel fowie ber Berlofungelifte monati. 60 Pig. bei ber Poft

Berger's Elite-Marks



Ernst Heas, Klingenthal (Sa.) 16 901
Harmonikafatrik, gegr. 1872
lief als Spezialität p. Nacnn. direkt
an die Spieler, unter Garantie, achte
danerhalt gebauten, and den Welfans-

Konzert-Zug-Harmonikas mi offener Nickel-Klaviatur, Stellig (1) Falten) Doppelhalg m. Metallschutz-

Falten) Doppelhatg m. Metallschutzecken, vernick. Metallbassklappen

10 Tast., 2 Reg., 50 Stim. M., 5,—

10 3 70 . 1,50

10 4 108 10,50

Selbsferlernschule, Kiste und Verpackung umnonst. 2, 8, 4

6. 8chorige, 1, 2, 3relbige Harmonikas in 120 verschied. Numm
staumend billig, Musikwerke, Mundharmonikas, Bandonions
Zühern, Guitarren, Violinen etc. Viele tausende Dankschr
Zurlicknahme und Geld retnur. Neueste Kataloge mit über
350 Abbildungen umsonst und portofrei.

amburger Raffee. Fabritat toglich frijch geröftet, fraitig u. fcbon ichmerteno, versender in Bontolli van 9 Bfund netto an a Pfund 60 Pfa. franco und sollfrei gegen Nachnabme.

Ferd. Rhamsdorf, Ottensen-Hamburg,

### Zahn-Institut. 214

Emil Schirmer & Herm. Friedland, Dentisten, Mainz, Gr. Bleiche 44, Ecke Klarastr. Telephon 2172.

Künstliche Zähne von 2 Mark an. Zahnoperationen, Plomben nach neuesten Erfahrungen.

Reichs-Post-Bitter

> Versand hiervon allein nahenn 1,000,000 Liter.



Billigster und bestbekömmlichster Kränter-Bitter-Likör Ueberall zu haben.

Erste Taunus - Cognac - Brennerei Fritz Scheller Söhne

Homburg v. d. H. Gegründet 1843. Tuchtige Vertreter, we night verhanden,

Im Berlage von Rud. Bechtold & Comp. in Wie baden ift erichienen ign begieben burch alle Buchbandlunge und Budibindereien, fowie die Exp. b. Blattre) :

### Raffanischer Allgemeiner

auf bas Jahr 1908. Redigiert von 28. 2Bittges - 72 S. 4", geh. - Breis 25 Bf. -

Daupt. Inhalts Bollftanbiges Ralenbarium z. Matt verge-chnis. Landwerfchafil und Gurtenbaufgienber. 3int tabellen. Trachtigfeiistalenber. Anefooien, Liufjage 20 tabellen. Trächiigkelistalenber. Anetboten, Kinfjäge von allgem. Interesse. "Ine Dieuste des Eroberes» von Wild Wingen. — "Abt und Pfatzgraf" von C. Spielmann. "Ein brader Schaftert", eine Erinnerung aus der Schlest dei Jena von Wilhelm Zieite. — "Die Danfelmanns" höhten", ein Lahumärchen von Andolf Dieg. — Kene Schrigebichte von Andolf Dieg. — Hopeat Dr. Spielmann, eins Sfizie von Wilhelm Butgen. — Kurzer Rückblich auf das Jahr. — "Billmar" (zum Titelbito). — Bermischtes. — Dumoristisches (mu 6 Bildern).

Durch alle Buch- und Schreibwarenhandlungen zu beziehen.

Makulatur du haben in ber Erpedition dief. Big.

fchien, "geradezu erstaunsich, wie ber "Shönig" flegte. Tos Lier fab boch aus, bag man gar nichts von ihm erwartete. Ru, es gab ja auch ein hibliches Simmchen beim Totalisator." "Ge war gerabegu erftauntich," fagte ein herr mit einem febr roten Geficht, bas auf haufigen Aufenthalt im Freien Wefprudbithenm gu fein pflegen.

"Der Schein triigt eben oft," meinte einer ber anbeten

"Ja, bas ftimmt," nichte ber Kote, "und nicht nur bei Pferben ist es fo, sondern häufig auch bei Menschen. Sehn Sie zum Beispiel mal den biden herrn da in der Ede an. Ter sieht doch aus, als ob er wohl unftande wurre, auf sehre Cachen aufgupaffen, und boch liegt er ba und ichlaft gang an ber boch auch gerorig eine merboolle libr hängt, trop ber forglos, trog ber fcmeren golbenen Rette auf bem Bandlein, brillantenbefegten Arawattennabel und ber vielen Ringe.

leicht tonnte er bestohlen werden!"
"Na, na, gang so seicht würde es sa wohl nicht sein,"
bourde ihm enigegnet, "so sest werde er nicht schlafen, daß er nicht auswacht, werm ihn semand ansahl."

Sierauf erflätte ber vorhrige Sprechet, er mache anheifdig, bem Schlafer bie Ilit fortgunehmen, ohne

"Ratürlich, wenn er eina aufwachen follte, muffen bie Berren mir befätigen, baß es nur ein Scherz mar," fagte er Diefer es merten folle.

Digchen Abwechstung sehr angenehm war, ertsärten sich bereit, nind der Aber Mowechstung sehr angenehm war, ertsärten sich dereit, nind der Bote verstes seinen Piad, um sich neben den Schäfer zu sehr sen sehren. Er machte sich sofort an die Arbeit, und zwar so, das bei die meisten Inspect und Lauben ben der Arbeit, und zwar so, der die Kenter Anfalfen des Erupis ihn desdachten konnten. Aust aroster Geschicklichtet praktigierte er die Uhr and der Mit großer Beididlichkelt praftigierte er bie Uhr aus hingur.

fandern ein vierectiges Stild holfs, das er unter allgemeinem Gelächter hervorzog. Er fiedte es sorgfällig wieder in die herren," fagte ber Umateur-Tofdenbieb lachenb, "wieber ein Beweis, bag ber Schein trügt. Dem ba hatte man boch ficher eine golbene Uhr zugetraut. Aber marten Sie nur, bas gibt noch einen hauptipall!" früheren Play wieber ein, ohne baft ber Dide aufgewacht mare. Lieftentajde, ber er es eninommen hatte, und nahm feinen Laiche feines Opfers, aber fiche bal es mar gar beine "Weine

"Bir milfen bod baib in 3dehaufen fein," meinte er hinaus, ais wolle er feben, wo man fich ungefahr befanbe. Bath barauf wachte ber Dide auf und gudte jum Benfter

Mote, "aber Bug hat meistens Berfpätung," erwiberte ber Mote, "aber ungefähr Zett muß es ja fein, febr Gie boch mat nach Ihre Uhr." Und er warf einen begehrlichen Blid uach ber fchveren Rette bes anderen.

"Ach, Sie möchten sie mir wohl abknöppen," meinte Und er friöpfte jich - er fah ungeführ wie ein reicher - "bas wäre ja fo mas, he?" Und

"Bas fallt Ihnen benn ein? Reif man benn, ob Sie fiberhaupt eine Uhr an ber biden Rette haben, und ob bie giberhaupt von Gold ift! Ich nöchze wetten, bie kette ift Tombat und Sie haben überhaupt feine Uhr!" fagte er heraus-Bereibigt fußr ber Rote auf.

wertten?" fragte er. "Ich mußte boch wilsen, ob's der Mühr wert ift, ehe ich mich deaus einiasse."

"ich rieffere gern 20 Mart, vierleiche folitegen sich noch ein paar der gerren an, und Sie deponieren dans jo viel wie wir Bujammen."

Die Mitreffenden, die fa ihrer Sache gang ficher gu fein glaubten, erflarten fich bereit, und balb iag ein Saufden Gotbftide auf dem leeren Piag neben bem Diden. Diefer legte ebenfoviel bagu und meinte bann: "Alfo, bamit es leinen gertum gibt, bie Wette ift, daß ich feine ligt an meiner

Rette habe? Ctimmt'3?"
"Stimmt," antworzeten alle im Chor.
"Schön, also habe ich gewonnen," erflärte der Schlächler-

meifter und jog feinen Bolgflog herans. "Obal wiejo? Das ift boch teine Uhr!" tonte es ihm

"Alterbings nicht," fagte er, "bas ift une bas Eni, aber bie ufr ift brin." Und er bijnete bas gaftden - benn ein und geigte ben überrafchten Mitreifenben foldjes mar es entgegen.

Lagegen war nichts gu machen, und schmuzelnd freich er feinen Bewinn ein, gerade ebr ber Bug in den Bahnhof von Zabhaufen einflief. Dier perbuftete er fehr feinell, und auch Bette verließ bler ben Bun. eine tidgig gehende fcmore goldene Ilbr.

Den Burudbleibenben aber marb es ffar, baft fie gu bemen gebort hatten, bie nie affe werben; benn ber Rote und ber Side hatten offenbar unter einer Bede geftellt.



babel ist, daß kunn eine dieser Beschichtsten auch nur ein Lebensjahren Bes Königs Midons ein Lieblingslihrung der Relungen, den der Frühreite des Alides zu ergüglen, und besonders englisse und ansertanische Journalisten beweien eine erstannligte Phantolie in der Erstabung solcher Gealle enthalten Berliche, in denen von der erstaunlichen "Frühreise" des spanischen Königskindes, als es noch seine ersten Gehversliche machte, die Rede ist. Tie Sammlung hatte eine spanische Holdeme angelegt, die es dann der Ein amiffantes Buch bat Die Ronigm-Mutter Efteifting Spanien in frem Beift, Es ift ein Band, ber annefullt n Spanien in threm Beitg. Es ift ein Band, ber annefullt mit Retungsausschilten in ben verschiebenften Sprachen, Tas Spaßhafte benen bie fleberfepung ins Spanifaje beigefügt ift. gum Beichent machte. Christina ldididen,

# Bunner.

Die fleben gehntel, Braut "Ich feje eben bier im ber Zeitung, daß bie Duedfichnittsfamilie bei uns aus 4,7 Berfonen besteht."

Mann: "So? Ra, bann fallen in unfrer gamille bie fieben Zehntel wahrschinich auf mich, benn für voll haft bu mich boch noch nie augefehen."

"Liebe Breunblu, haben Ein Rompliment? Er: Sie meinen fetefen?" Sie: "Ja." "Und wie hat

ben Band mit großene Bergnifgen ans ber

"D, ich habe

Sand gelegt!"

wenn's Shuen recht ift," entgegnete ber anbere,

er Ihnen gefalfen?"

# Unterhaltungs-Beilage

# Flörsheimer Zeitung

# "Wenn die Schatten weichen."

Soman von ferdinand Runtel.

Sort brüben, wo sich von dem helleren Saugenlaud die sie ich ichwarzen Lannen a abhoden, rauschte die Kinzig bin, de tunde gesellen und geplaudert und getost. Dort hatte er mit Wally manche netenige Leune gestoft. Dort hatten sie Kinne gestoft. Dort hatten sie Kinne gestoft. Dort hatten sie Kinne gestoft ihr ihre Aufunst und in der siegen Einlam und seit fich ewige Leue geschworen. Und bier in diesem Geit sie gerarbeitet für die Existenz, dier hatte er ge-

Ob an der Mand unter dem alten Försterbild noch des aut mittelasterliche Liedechen stand, das er in neuen Hoss auf mittelasterliche Liedechen stand, das er in neuen Hoss men und neuen Aernaumgen als Abschiedering an die Wand geschrieben? Er nahm das Bild von seinen hose stand der Mand zu besteuchten. Michtig, da stand es, und se strick, als obe er es gestern hingeschrieben hätte, weil sa seine Licht, er se gestern hingeschrieben hätte, weil sa seine Licht, sals ober er es gestern hingeschrieben hätte, weil sa seine Licht. seine Licht strads die Schriftzüge hatte ausbleichen sonnen. Er sie mandte sich ab, er wollte nicht seien. Leider paßte das gesehen so heute noch mit seinem traurigen Ton auf kin und Wally. Er wollte nicht seien, und doch zog es bith wie mit magsicher Gewalt hin, und er sas:

"Ach Molth, flebste Buhle, Wie gern mar' ich bei bir, Doch rinnen zwei tiefe Woffer Wohl zwischen dir und mit.

3ch fig' und harre beiner Und gable bie Körnlein im Sand. 3ch tann fie nicht überschreiten, Es ift tein Rahn am Strand. Ach Molly, liebste Molly, Wie gern mar' ich bei dir, Doch einnen zwei tiefe Baffer Bolfer Bolf amstellen dir und mit."

Cr wollte nicht hier in diesem Zimmer bleiben, die un auf ihn ein. Er trat zurück, hing das Bild wieder an stehen Pleinen Pleiber der Grund diese der Zür. Da war wieder der Stehen Pleiben Der datte Borplag und dem Geschober und derüben Mellys Zimmer. Db dort auch noch alles so war, wie bei ihm? Er schritt langsam darauf zu und drickte auf die Klinfe. Sie gab nach, aber dunkel und schrifte auf mogte es ihm entgegen. Und als er einen Schritt darsche porwärts machte, stürzte er seift über altes Gerimpel, das auf dem Boden umhersag. Das ernüchterte ihn un einigermaßen. Wennigstens trat ihm bier nicht die d

Jugenderinnerung als Gespenst entgegen. Er wollte dinaus in den Rald und morgen unter trgend einem Borwand wieder nach seiner Wohnung in Kattenhaufen geben. Schnell hatte er den Hu aufgelegt, nach seinem derben Stod gegriffen, die Lanpe genommen und war hingurergegangen. Auf der Treppe begegnete ihn die de

Gidechje.

"Der Hert Dottor mollen noch fort?" fragte fie.
"Ja, es ift jo schwil oben, ich will noch ein Stünd"Ja, es ift jo schwil oben, ich will noch ein Stünd"Jann stellen der Herr Dottor nur die Lampe auf
"Dann stellen der Herr Dottor nur die Lampe auf
den "Jann stellen der herr Dottor nur die Perr Dottor

"Gute hinterin von außen ab, der Herr Dottor

"Gute Andt, Her Dottor."
"Gute Andt, Herr Dottor."
"Gute Racht, Herr Dottor."
"Gute Racht, Herr Dottor."
"Gute Racht, Her Bugen. Gr mandte sich angeefelt

todenden Bild in die Augen. Gr mandte sich angeefelt

ab, ging die Treppe vollende himmter und stellte die

ab, ging die Treppe vollende himmter und stellte die

boch sieder eine Büchje mithahn? Ge sit Racht, und

boch sieder eine Büchje mithahn? Ge sit Racht, und

gur Rechen war is des Jinmer des Hauberrn

Jur Rechen war is des Jinmer des Hauberrn

gampe wieder auf und schritt nach der Tür. In deme

gampe wieder auf und schritt nach der Tür. In deme

gampe wieder auf und schritt nach der Tür. In deme

gampe wieder auf und schritt nach der Tür. In deme

gampe wieder auf und schritt nach der Tür. In deme

gampe wieder gutenflich öffneie sich gegenüber der steine

gampe wieder Lürchmen erschien Wolly. War mandte

sich und der Eurrahmen erschien Wolly. War mandte

"Entigulbige, Molly, ich wollte mir nur ein Bewehr

goten.
"Ju mills noch sortgeben?"
"Ja, in den Wald, so meit mich meine Fiiße fragen,
"Ja, in den Wald, so meit mich meine Fiiße fragen,
unter dem Jad."
"Ja, und surüdt in das schreckliche Zimmer oben
"Ich versiebe dich, und ich will dich umquartieren."
"Jas wird nichts helfen. Das ganze haus lastet.
"Aber du fannti sest doch nicht in den Wald gehen,
"Aber du fannti sest doch nicht in den Wald gehen,
"Aber du fannti sest doch nicht in den Wald gehen,
"Aber de finsamtelt, die dich bedrängt, die die auf die
Rerven dicht. Las und des Justennen plaudern."
Er hing hut und Stock in der Vorhalle auf und
Er hing hut und den Heinen Salon. Das Fenster
haar offen, und des dichte Gerante von Echingrosen
war offen, und das dichte Gerante von Echingrosen

und da einige Anolpen ausgebrochen und ftreuten einen leisen such aus. Die schwere Bronzeampet war grün verhängt, so daß der ganze Salon in einem ungstischen Zwielicht lag. Rolly setzte sich auf eine kleine Cauleuse, nahm eine Stickeret, sichhelte ein dischen daran derum, warf sie wieder die und sah dann dem Kreund ihr gegenüber mit einem midden Lächeln in die Augen.

"Siehst du, so ist man nun. Wir wollten uns durch Klaudern die Zeit vertreiben. Das erste, was ich wie, sie ein Griff nach der Handarbeit."

Sie hatte ganz leise gesprochen, so wie sie est wohl früher gefan batte, wenn sie sein stillemendes Blut berundigen wollte. Heute hatte die Stinnne die alte Krait nicht mehr, im Gegenteit, sie medte die Erinnerung nur ledendiger auf. Er tonnte nichts antworten. Er sah die fein sie Stinne die grinen Licht in der Arabitat und der Granterung er sich ihr die Erinnerung bei er die Erinnerung die Erinne

gang gruindig und unergründig auslahen.

Bie ichön sie war, wie der Jug des Leibens ihr wunderbares Gesicht nur nach anziehender macht, als wunderbares Gesicht nur nach anziehender macht, als wunderbares Gesicht nur nach anziehender macht, als werte Ginn, unrachnit von den hertschen der Gester keite Ginn, unrachnit von den hertschen der Gester keite Gint, unrachnit von den hertschen der Gester keit gester der sie stehe auf die eine macht dorses ersichen sie in seine Leibe witter Gester wird sie eine macht dorses ersichen sie in seine Licht sie eine macht dorses ersichen klissen, und der Etang dicht sie in eine Klissen und der Gester der Gest

binaus, wo im grauen Regendunkel die Mauer lag und das grüne Plankentor, das jest verichsoffen war. Max war fissen geblieben und starrte trüb vor sich hin, dann rief er leise: "Rolly" und wandte den Kopf nach ihr. Er sah ihre Schultern zucken und dann die ganze schlanken biegsame Gestalt erbeben, wie eine der hohen Tannen er draußen, wenn der Sturm darüber hinging. Im Augendick war er ausgesprungen.

Ser look 3000 box ihre Ber

political de la compania del compania del compania de la compania del compania de

明的母母的知道因引的母母的打造

作品の足的な

B 6 8

Da wandte sie sich und verlangend. Da wandte sie sich und er sah ihre schritt entgegen, und sie stränen siehen. Er machte ihr einen Schritt entgegen, und sie stredte beide hand westen Schritt entgegen, und sie stredte beide hand westertend nach ihm aus, aber er wußte nicht mehr, was er sat. Die lang zurückgedämmte Leidenschaft verseste ihn in eine wide Glut. Er sah nichts mehr, als die weißen schlanken Haben. Er sahe und den Haben und preste sie weißen sieden. Er sahe nach den Handen und preste sie beide an die Lippen. Dann riß er die schluchzende Geliebte in seine Arme, seine trrenden Lippen such derauf. "Ach du mein alses, du mein lang versones, end. "Bann ersaste es ihn mit säher Angst über das, was er getan hatte. Was sollte nun werden? Warum date er auch in ihre Seele die surücksten? Warum von er ihr nicht fern geblieben? Und er school sie sanst von sich und trat zurück.

den Hals. Sie strin, sie daten auf und wart mat den daten der dich ihm ant den darten Handen über die dustere Stirn, sie drängte mit wildem Feuer über die dustere Stirn, sie drängte mit wildem Feuer über die duster ihre glappen in die seinen. Sie lüste ihm die Augen und seiner sohen Gestatt aufammen. Er hob sie wieder zu sich erndern Handen mit der Arme um sie, tastete mit der andern Hand nach ihrer zitternden siederen Rechten und südrte nud warf sich an übrer Seite auf die Knie. Dann schlang er seine Arme wieder um ihren Hand, und teile wie ein Handen waren verschwunden. Ein seisges glückliches Lächeln spielte um ihren Mund, und teile wie ein Hand süsterte er ihr gue Dann presten sie sich wieder in heißer Umarmung und tüsten sich er Regen unauschaftsam nieder, und ein leiser Bind raschelte durch das Kosenziter.

Aus einmal tnirsche das Torschloß, es wurde ausschloßen. Feste Männertritte näherten sich, und ein gestohen, oder wollt Ihr die det mit in der Statenhausen in duster Besehl wurde erteilt.

"Wenn der Herr Oberförster uns vielleicht einen Wagen geben will," klang eine andere Stimme. "Ja natürlich. Kommen Sie, Kaiser, und wer von Euch versieht mit Pierden umzugehen?"

und an das rosenvergitterte Tent tonnten sett in dem von einigen La Hof eine gange Menge von Gestal Der Obersörster, Katter, ein paar wetter hinten am Tor ein schwar Menschen.
"Beh' hinaus, mein Liebling."
"Rein, nein, saf mich hier. De mich ?" Die beiden Liebenden waren auseinandergefahren an das rosenvergitterte Tenster getreten. Sie nten setzt in dem von einigen Laternen erleuchteten eine gange Menge von Gestalten unterscheiben. Oberforster, Kasser, ein paar Gendarmen und ter hinten am Tor ein schwarzer Knauel von

Dentft du, ich fürchte

"Das bente ich nicht, aber geb". Wir haben uns binreißen lassen von einem jahrelang getragenen Unglück. Es kann ja doch nie zu etwas Guten suhren, und ich muß nur leiden. Geh", geh" hinauf um meinet-willen."

(Fortfegung folgt.)

# Denklhundi.

The name nur groß mit feines Bolkes fiche. E. Raupach, Die Sobenftaufen. 1837.

# Dor der Reise.

Brit Gan

Ter Relietag war da, Allies lag geruftet. Um junf wittags ging ihr Zug nach Alinden.

Eit verzehrten mit glüdlichem Hunden.

Eit verzehrten mit glüdlichem Hunden.

Roch fünf Stunden! Dann rung sie der Rugen der verbeitungsreiche, glüdlichumernde Gerne.

Roch fünf Stunden! Dann rung sie der Zugen die verbeitungsreiche, glüdlichumernde Gerne.

Roch fünf Stunden! Dann rung sie der Zug in die verbeitungsreiche, glüdlichumernde Gerne zur der durch, blätterten im Kursduch, vergitchen die Absaltsgeiten mit ihren Volzen und firesten mit glünzen eine Allien der Allien morgen mittag in Minchen, begann Zisch wester noch einmal eine Kläpitulation der voraussichtlichen Geschächnisse er erlen der Krestelage, dem Aben docht Eine Abstruchen mehr," dachte Reistage wein Vorgen Zunden der Licht weiter über Starnberg nach Murnan, dem Aben dochtset, Aufbruch um 6 Uhr ...

Da ertsag die Averereten mehr," dachte Keit Genen Sa sam stertich und wartete ungedulde ...

"Ihr sehrt seiner Frau, die gegangen war, um zu diffnen da fehr seiner Frau, des gegangen war, um zu diffnen da fehr seiner Frau, des gegangen war, um zu diffnen da fehr seiner Stud.

Eine Tedeschae, Frühr, "Na sas sehlt noch, daß irgend enwas passiert ist und wart saabeter und Kotizduch daß erwis enwas passier ist und war nicht sahren Konnen," Thurrte er

ölfnere Eelegramm und fasen: "Bin haute gegen fünf Uhr bei Euch gegen fünf Uhr bei Gud,

Lante Antonie."
rie Fris Grunow

"Ree, das wirst du nicht!" schie Frih Grunow ergrinunt. "Wie elegraphieren sosone ad."
"Aber das geht so nicht, Frihl Tante Antonie ist singst unterwege und erhält die Kachricht nicht mehr."
"Mehretwegen! Dann sindet sie Kachricht nicht mehr."
"Nehnetwegen! Dann sindet sie sehn das seeze Rest. Mit konnen doch unmöglich unseren ganzen Ressehan umstoßen. Oder bentst da, der Gerkenzig wird und zu Gesten, weit wir noch eine alte Tante empfangen mülsen, einen Tag später abgelassen?"
"D. Frih, ich den selbst ärgerlich, daß uns dieser senten fie vor verschossen sitz unslehren muß und wieden sie senten sie versist es uns nie, sonderbar Tante Antonie ist. Sie vergist es uns nie, wenn sie vor verschossener Tante Antonie ist.

"Ich pfeife auf ihren ganzen Geldplunder", unter-brach der Herr Beschichtennucher mit einer großartigen Handbewegung. "Bir brauchen ihre Groschen nicht. Lag ben Sulfan von Maroffo tommen, ganz egal, wir fahren.

teten angestrengt, um einen Ausweg zu sinden, da sie bie seis versprochene Erhschaft als prattische Fran nicht so seichtsinnig in Frage stellen wollte. Und sie kannte Lant Augestützlich wollte, Und sie kannte Lant Jugestigten digentümscheit im Reverzeihen eines ihr zugestigten dernentlichen Unrechts.
Und als ihr Gatte schon wieder minutenlang über den Baedeler gebeugt sind und anscheinend elfrig studierte, obwohl er vor Aufregung nur einen stimmernden Wirrwart von Buchfaben sah, hob sie gand zag-

tonnten wir bic Sabitarten für 1130

Serienzug umtaufchen und morgen fruh mit bem Schnell-jug fahren?", Da iprang er wiltenb auf, "Rein, Grete! Bit

Da sprang er witenb auf "Rein, Gretet Bit sabren heute um fünf auf alle Falle. Berfiehft bu? .... Benigstens ich sabre. Reinetwegen bleib bu bei beiner alten Tante." D web, biefer harte Con und bies halliche: 3ch

Also allein wollte er sahren. Ohne sie. Schluchzend jetre sie sich in die Sosacce und hörte seinen gleichmäßigen Schritt. Wie gewaltiärig, beutal das flang!

Siertelfunde lang.

Lind dann in das dumpje, sedridende Schweigen die gebalten Hadade! Frih Grunow blied mit zornig iggte "Jum Kudud! Frih Grunow blied mit zornig iggte "Nach ein Telegramm, daß auch Tante Arch iggter "Nach ein Telegramm, daß auch Tante Arch den mit einem sühnurer, verbissenen Gesicht Tante Peter den dichte nach wenigen Sestunder. "Na. Linder Frihre hat je ihre Gesten Gesten lachte Tante Annue Beingt wische Annu lachte Tante Annue Beingt wergnügt. "Na. Linder hat ja sieden Gesten mit dicht werte hat ja sieden geheult. Bande auch wütend sein, wenn mit kurz vor der Absabe auch wittend bein, wenn mit kurz vor der Absabe auch wittend bein, wenn mit kurz vor der Absabe auch wittend bein, wenn mit kurz vor der Absabe auch wittend bein, von wergnügter und weidete sich an den Getrenzuges eine alte Tante hereingeschweit läme." Die lachte noch verzuügter und weidete sich an den "In den Verlegramm sollte nur ehn sleiner Schreckfüng ihr mit einen Schreckfüng wostte solltet."

Beine Schreckschutzen wolltet."

Beine Kerta Und da woltte sowie gesahren – natürzich mit einen Folzenmer Sahniss – mm euch noch perzinsig auf dem Beischen Bellerumen. Habe da die ich keine Wiere, Greic, Greic,

ie dum Abschied hin.

Ledt wohl, Kinder! Glüdliche Reise und deide Sande i. "Ledt wohl, Kinder! Glüdliche Reise und deide Fagee!"

K. stode, schae Tagee!"

an "Aber es ift so erst drei Uhr. Tanisden, so bleibe den noch," bat Frau Margarete. "Ich besoege und schwell eine Tasse Verlenzuse vor der Rase weg. Nein, er und eine Tasse verpasse ich meinen Zuge nach Steetin, und eine Lasse werderen Sug vor der Rase weg. Nein, dasse der it dem Schwedichuß genug sein."

Arten und wieder in das Finnner zurüchgesent waren, siesen sie die sieh in hellem Judel un den Hate kanzten den der Tisch, daß die kundsade in Gestehrt waren, wie den die sieh, daßen den Kudsade in Gestehrt waren, war den dies dassen der Aussert Kudsade in Gestehrt waren, "Kein, dies deceit Auchäafte in Gestehrt sagte Frisch Grunow endlich sachten die fürdend den singer sollte dassen Margarete hatte das Aubert inzwischen gesten Frau Margarete hatte das Aubert inzwischen gestehrt waren, "Kein, dass ihr dassen Gestehrt im nächsten Augendiet ist die Keise der Krihl Solde Heisender die gehören in die Keiseborse. Junder im Tiebel derzenstind gestenstind gehören die Hatel dassen die Aussert dasser in Tiebel derzenstind betreich herzenstind wir acht Tage länger in Tiebel.

## Die Wette.

Mehrere Berren, die bon einem Bierberennen gurfid-tamen, fanden fich in einem Coupe gweiter Raffe gufammen. Es murbe bon ben fiegreichen Pierben gefprochen, vom Toia-